



Binswangen aktuell



Juni 2019

www.binswangen.de

3. Binswanger Kunsthandwerkermarkt

Samstag 13 - 22 Uhr
6. Juli
2019

Veranstalter:

Verein für Gartenbau
und Landespflege Binswangen
www.gartenbauverein-binswangen.de

Info für Aussteller
E-Mail: gartenbauverein-binswangen@gmx.de
Telefon 0176/72548851

*Eintritt &
Parken frei*

Zum dritten Mal organisiert der Gartenbauverein dieses Jahr den **Kunsthandwerkermarkt rund um die Schule und vor der Kirche**. Das wird ein buntes Treiben, denn mehr als 50 Aussteller haben sich mit ihren originellen Waren bereits angemeldet. Darunter sind bereits bekannte Künstler und Handwerker, aber auch allerhand Neues wird zu sehen sein, am Samstag, 6. Juli.

Verschiedene Aktionen wie die Lesehexe und das Kinderschminken werden den Kleinen viel Freude machen. Die Kindergarten- und Schulkinder haben noch eine eigene Aktion parat (siehe Seite 6).

Für das leibliche Wohl helfen die Feuerwehr (Deftiges und Trinken), der Kindergarten (Kaffee und Kuchen) und der Gartenbauverein

(Weinstand, Eis vom Uli von Bocksberg) zusammen. Die Freunde alter Landmaschinen zeigen ihre Oldtimer, das Nachtgebet bei Kerzenschein in der Pfarrkirche St. Nikolaus lädt um 20.30 Uhr wieder zum Innehalten ein.

Diesmal beginnt der Markt bereits eine Stunde früher, er geht von 13 bis 22 Uhr, der Aufbau findet vormittags ab 9 Uhr statt.

Der Gartenbauverein, die Feuerwehr, Schule, Kindergarten und natürlich die Aussteller freuen sich auf viele Besucher aus nah und fern und danken den Anwohnern schon im Voraus für ihr Verständnis, sollten Behinderungen aufkommen.

Weitere Meldungen zu Aktionen des Gartenbauvereins finden Sie auf den Seiten 4, 10 und 11.

Bauantrag

Der Herstellung eines **Kieslagerplatzes** im Rohrmahdteil Binswangen wird zugestimmt.

Antrag auf isolierte Befreiung

Auf einem Grundstück im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „**Langenmantelstraße**“ möchten die Eigentümer eine Stützmauer auf der Grundstücksgrenze errichten. Diese ist verkehrsfrei, da allerdings im Bebauungsplan keine Stützmauern vorgesehen sind, ist eine Befreiung notwendig. Festgesetzt ist, dass Auffüllungen und Abgrabungen auf ein Mindestmaß zu begrenzen (Zugang, Zufahrt, Terrasse und Lichtgraben) und nur im Bereich der Gebäude zulässig sind. An den Grundstücksgrenzen ist das natürliche Gelände beizubehalten bzw. ist die Straßenhöhe oder der Fuß des Erdwalls maßgeblich. Bei Veränderungen des natürlichen Geländes ist im Anschluss an die Gebäude, den Zugang, die Zufahrt, die Terrasse und den Lichtgraben das Gelände als schiefe Ebene herzustellen bzw. durch eine Abtreppe direkt im Anschluss abzugrenzen. Massive Einfriedungen in Form von Sockeln, Beton, Gabionen- oder Mauerwerksbauten sind nicht zugelassen.

Das Gremium stimmt dem Errichten der Stützmauer zu, sie darf jedoch an keiner Stelle eine Höhe von einem Meter über dem festgesetzten Gelände übersteigen.

Neuer Bauhof

Bürgermeister Winkler gibt den Vorentwurf der Planung des neuen Bauhofes bekannt. Die weitere Ausarbeitung soll durch den Bauausschuss erfolgen. Danach soll die Ausschreibung stattfinden.

Veranstaltungen am Dorfplatz

Bei Veranstaltungen am Dorfplatz sollen die Veranstalter laut Bürgermeister Winkler zukünftig jeweils eine **Vereinbarung mit der Gemeinde** abschließen, damit ein geregelter Ablauf der Veranstaltung gewährleistet ist.

Schuldenabbau steht im Haushaltsplan

Wie im Vorjahr muss die Gemeinde Binswangen keinen Kredit aufnehmen, denn die 1,271 Millionen Euro, welche die Gemeinde laut Haushaltsplan 2019 im **Vermögenshaushalt** ausgeben wird, werden durch eine Entnahme aus den allgemeinen Rücklagen (348.000 Euro), die Zuführung vom Verwaltungshaushalt (191.000 Euro), Einnahmen aus Grundstücksverkäufen (400.000 Euro), Zuwendungen, Beiträgen und sonstigen Einnahmen (332.000 Euro) gedeckt. Hier ein Teil der **Investitionen**:

Bei der größten einberechneten Investition, dem **Bauhof**, der mit 350.000 Euro veranschlagt ist, steht noch nicht fest, ob das Geld dieses Jahr schon gebraucht wird. Wie hoch die Gesamtkosten sein werden, kann erst nach einer konkreten Planung gesagt werden.

Zweimal 200.000 Euro sind für den Erwerb von **Grundstücken** eingeplant: einerseits, um Bauplätze zur Verfügung stellen zu können, andererseits gehen sie in das allgemeine Grundvermögen der Gemeinde ein.

130.000 Euro stehen für den **Spielplatz** in der Gartenstraße bereit, 50.000 Euro fließen durch den Zuschuss der Dorferneuerung zurück in die Gemeindekasse.

Für die Arbeiten im **Gäble** müssen noch 94.000 Euro eingerechnet werden. 30.000 Euro davon sind der Anteil der Gemeinde für die Dorferneuerungsmaßnahmen, der Rest ist für die Rechnungen der Abwasserbeseitigung zu zahlen, die erst dieses Jahr vorliegen.

Das Volumen des **Verwaltungshaushalts** liegt 2019 bei 2,262 Millionen Euro. Über 200.000 Euro sind hier allein für **Bebauungsplanerstellungen** und eventuell nötige **Straßenunterhaltsmaßnahmen** eingeplant.

Auch 138.000 Euro für den **Kindergarten** sind eingeplant, das

sind die Zuschüsse der Gemeinde. Einige davon gehen an die Kindergärten außerhalb der Gemeinde, je nachdem, wie viele Kinder aus Binswangen dort betreut werden. Dazu kommt die Übernahme des Defizits des kirchlichen Kindergartens in der Gemeinde selbst.

Auch für die **Grund- und Mittelschule in Wertingen** sind 128.000 Euro zu zahlen, zusätzlich zu den 17.000 Euro im Vermögenshaushalt, die Investitionsumlage zur Erweiterung der Mittelschule.

Die **Hebesätze** bleiben unverändert: 400 bei der Grundsteuer A für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 350 bei der Grundsteuer B für die Grundstücke und 330 bei der Gewerbesteuer.

Die **Pro-Kopf-Verschuldung** ist weiter gesunken. Bei 1338 Einwohnern liegt sie bei 1821,29 Euro (Vorjahr 1888,71 Euro). Die Gesamtverschuldung beträgt Ende 2019 voraussichtlich 2,437 Millionen Euro (Vorjahr 2,528 Millionen Euro). Allerdings hat die Gemeinde noch Rücklagen in Höhe von insgesamt 1,999 Millionen Euro.

Der Haushalt in Zahlen:

Verwaltungshaushalt:

2,262 Millionen Euro.

Vermögenshaushalt:

1,271 Millionen Euro.

Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt:

191.000 Euro.

Größte Einnahmen:

Grundsteuer A: 22.000 Euro (vorläufiges Ergebnis 2018 22.697 Euro).

Grundsteuer B: 98.000 Euro (92.386 Euro).

Gewerbesteuer: 300.000 Euro (416.635 Euro).

Einkommenssteueranteil: 845.000 Euro (802.721 Euro).

Schlüsselzuweisung: 295.000 Euro (300.000 Euro).

Größte Ausgaben:

Personalkosten: 163.700 Euro (149.119 Euro).

Kreisumlage: 676.000 Euro (567.662 Euro).

VG-Umlage: 174.000 Euro (174.960 Euro).

Antrag der Stockschiützen auf Zuschuss zum Anbau eines Geräteraumes mit WC-Anlage auf der Schießanlage am Judenberg

Zweiter Bürgermeister Stallauer gibt den Antrag des TSV Binswangen, Abteilung Stockschiützen auf Zuschuss zum Anbau eines Geräteraumes mit WC-Anlage auf der Eisstockschießanlage am Judenberg in Wertingen bekannt. Der Anbau eines Geräteraumes mit WC-Anlage verursacht nach einer Kostenschätzung des Vereins ca. 30.000 Euro Materialkosten, wovon die Stadt Wertingen 15.000 Euro bezuschusst. Unklar ist, welche finanzielle Eigenleistung der Verein selbst erbringen will.

Zweiter Bürgermeister Stallauer unterbreitet den Vorschlag, dass die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 25 Prozent der Materialkosten, maximal jedoch einen Betrag von 7.500 Euro gewährt. Vor Auszahlung des Zuschusses ist eine Vereinbarung zwischen der Stadt Wertingen als Grundbesitzer und dem TSV Wertingen als Erbauer der Anlage mit dem TSV Binswangen und der Gemeinde Binswangen abzuschließen. Der Vertrag muss mindestens eine Laufzeit von 20 Jahren beinhalten.

Beschluss:

Dem TSV Binswangen Abteilung Stockschiützen wird für den Anbau eines Geräteraumes mit WC-Anlage auf der Eisstockschießanlage am Judenberg in Wertingen ein Zuschuss in Höhe von 25 Prozent, maximal jedoch ein Betrag von 7.500 Euro gewährt. Die Auszahlung erfolgt nach Baufortschritt. Zehn Ratsmitglieder stimmen zu, Bürgermeister Anton Winkler nimmt wegen persönlicher Beteiligung als Vereinsvorsitzender des TSV Binswangen nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Neugestaltung der Urnengräber auf dem Friedhof Binswangen

Bürgermeister Winkler präsentiert dem Gemeinderat Bilder von Urnengräbern aus den benachbarten VG-Gemeinden Zusamalthem, Villenbach und Laugna. Die Urnengräber auf dem Friedhof Binswangen sollen zwischen der bestehenden Friedhofsmauer und den Begräbnisstätten angebunden werden. Ferner soll die Planung durch einen Fachplaner, Herrn Kuchler aus Wertingen erfolgen, welcher dem Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen vorgestellt werden soll. Darüber hinaus soll eine Ortsbegehung des Friedhofes zusammen mit Herrn Kuchler stattfinden.

Der Bericht des Vorsitzenden wird zur Kenntnis genommen. Es wird kein Beschluss gefasst.

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Zollstraße 33

Den notwendigen Befreiungen zur Unterschreitung des Firstabstands mit allen Gaubendächern, der Unterschreitung des seitlichen Abstands der Treppenhausgaube sowie der Überschreitung der Maximalbreite der Treppenhausgaube wird zugestimmt.

E-Bike-Tag mit Testparcours auf dem Wertinger Grundschulhof

Am **Sonntag, 23. Juni**, lädt die SeniorenGemeinschaft Wertingen-Buttenwiesen von **14 bis 18 Uhr** zum E-Bike-Tag ein. Auf dem Hof der Grundschule Wertingen, neben der Stadthalle, können Interessierte eine große Auswahl an E-Bikes anschauen und ausprobieren. Auch diejenigen, die bereits mit einem E-Bike unterwegs sind, können beim Fahr-sicherheitstraining auf dem abgesperrten Testparcours wertvolle Tipps von der Verkehrswacht Dillingen erhalten. Das Rahmenprogramm bringt Unterhaltung für die ganze Familie.

BMX-Weltmeister Marco Thomä tritt zweimal mit seiner „**Professional-Bike-Show**“ in Aktion. Dabei zeigt er den Zu-

schauern, was alles möglich ist mit viel Training und Begeisterung für den Sport. Für das leibliche Wohl sorgt die Pfarrjugend Wertingen und die „**Wertinger Blasmusik**“ spielt beim entspannten und informativen Nachmittag auf. So können Jung und Alt zusammenkommen und diejenigen, denen das Fahren mit dem herkömmlichen Fahrrad zu anstrengend ist oder die sich damit keine längeren Touren zutrauen, können unverbindlich **E-Bikes auf dem abgesperrten Parcours testen**. An diesem Tag findet **kein Verkauf** statt.

Hans-Josef Berchtold, Vorsitzender der SeniorenGemeinschaft betont: „Dies ist ein weiterer Beitrag zum Erhalt der körperlichen Fitness und des Wohlbefindens im Alter.“ Denn das Ziel der SeniorenGemeinschaft ist, Menschen



dabei zu unterstützen, dass sie so lange wie möglich selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Fälligkeiten von Kommunalabgaben für das Kalenderjahr 2019

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
10.07.2019	Verbrauchsgebühren Wasser/ Abwasser	3. Vorauszahlung 2019
15.08.2019	Grundsteuer / Gewerbsteuer	3. Quartal 2019
10.10.2019	Verbrauchsgebühren Wasser/ Abwasser	4. Vorauszahlung 2019
15.11.2019	Grundsteuer / Gewerbsteuer	4. Quartal 2019

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Binswangen zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Konten der Gemeinde Binswangen:

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE62 7225 1520 0000 8000 23

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE81 7206 2152 0004 2103 10

Konten der Kugelberggruppe

(nur für Wasser)

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE17 7225 1520 0000 8330 37

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE05 7206 2152 0004 2105 14

Fronleichnamsteppich im Gäble

Wer Blumen für den Teppich im Gäble beisteuern kann, bringt diese bitte bis spätestens Donnerstag, 20. Juni, 15 Uhr, zu Anneliese Kraus. Wenn niemand da ist, bitte in den Schatten stellen.

Wer mithelfen möchte, den Teppich zu legen, ist herzlich willkommen.

Wer Blumen hat, aber möchte, dass jemand vorbeikommt zum Abschneiden, der meldet sich bitte bei Anneliese Kraus unter Telefon 3369.

Internationaler Schüleraustausch • Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Familienaufenthalt: 30.06. – 30.07.19

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

10 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter: 14-15 Jahre

Wir suchen nur noch Gastfamilien, die einen Jungen aufnehmen wollen.

El Salvador

Familienaufenthalt: 11.09. – 06.12.19

Deutsche Schule San Salvador

16 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter: 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31, per E-Mail an schueler@schwaben-international.de, Homepage: <http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Friedens- und Heimatverein überreicht das Binswanger Heimatbuch

Wie in jedem Jahr überreichte der Vorsitzende des Friedens- und Heimatvereins an alle Kinder der 3. Binswanger Grundschulklasse das Heimatbuch. Anlass dafür bietet die Feier der Hl. Kommunion, die am darauffolgenden Sonntag begangen wurde. Die Kinder sollen dadurch die Möglichkeit erhalten, die Geschichte ihrer Heimatgemeinde kennenzulernen. Klassenleiter Thomas Lukawsky freute sich mit den Kindern und erklärte, dass er das Buch bei Bedarf immer wieder mit in den Unterricht einbeziehen wird.

Text/Foto: Reiner Bühler



Verkehrssicherungspflicht

Grundstückseigentümer müssen ihre Bäume, Hecken und Sträucher, die in die Straßen und Gehweg hinein ragen, regelmäßig zurückschneiden. Auch Äste und Zweige, die auf dem eigenen Grundstück stehen, aber Straßenlaternen, Verkehrszeichen oder Fuß- und Radwege zu wuchern, fallen darunter. Derzeit erhält die Gemeinde viele Hinweise und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, dass Gehwege nur noch zur Hälfte genutzt werden können.

An Straßeneinmündungen stellen die Mitarbeiter der Gemeinde fest, dass es durch überhängende Äste nicht mehr genügend freie Sicht auf andere Verkehrsteilnehmer gibt.

Die Grundstückseigentümer sollen darauf achten, dass ihre Hecken und Sträucher nicht in den Straßenraum ragen, falls ein Verkehrsteilnehmer aus diesem Grund zu Schaden kommt, sind die Eigentümer haftbar.

Die Gemeinde bittet deshalb, Hecken und Äste soweit zurückzuschneiden, dass der Verkehrsraum von allen gefahrlos benutzt werden kann.

Rattenbekämpfung

Durch die Firma Hawlik & Hawlik GmbH, Schädlingsbekämpfung/Vorratsschutz, Dornierstr. 6, 86456 Gablingen, wird am Montag, 8. Juli 2019, in der Gemeinde die Rattenbekämpfung durchgeführt. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, den Rattenbefall bis spätestens Mittwoch, 3. Juli, bei der Gemeinde zu melden.

Gelungener Auftakt beim Stammtisch der Senioren



Gut besucht war das Schillinghaus bei den ersten beiden Treffen zum Stammtisch der Senioren. Drehorgelspieler Franz Endres spielte beim ersten Mal die Besucher mit beschwingten Melodien herein und sorgte damit gleich für gute Stimmung. Rita Hilscher überbrachte Grüße aus dem Pfarrhaus.

Das Organisationsteam mit Anita Braunmiller, Martha Bühler, Hilde Kapfer, Karin Krell, Annelies Rupp, Erna Schrezenmeir, Gertrud Schrezenmeir und Uschi Winkler freuen sich auf rege Teilnahme an den kommenden Terminen, jeweils Mittwoch, 14.30 Uhr.

Bitte merken Sie sich den 3. Juli, im August ist Sommerpause, 4. September, 2. Oktober und 6. November 2019.

Der erste Eindruck ist entscheidend – nicht nur beim Vorstellungsgespräch!

Im Rahmen der Vortragsreihe „Erfolgreich zurück in den Beruf“ geht es im Juni um das Thema „Erster Eindruck“.

Wann immer wir es mit anderen Menschen zu tun haben, machen wir uns spontan ein Bild von ihnen, so auch der Personalchef von dem Bewerber/der Bewerberin und umgekehrt. Doch warum stecken wir Menschen so schnell in Schubladen? Und wie kann ich besseres Wahrnehmen für mich z. B. im Vorstellungsgespräch nutzen? Dies und vieles andere zum Thema Wahrnehmung lernen wir in diesem Seminar und stellen uns in spannenden Übungen der Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Termin: Donnerstag, 27. Juni, 9 bis 12 Uhr

Für diesen Vortrag konnten wir Vicky Müller-Toùssa, Schauspielerin, Regisseurin, Autorin, Theaterpädagogin und Dozentin gewinnen.

Ansprechpartnerin: Jessica Graf, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Donauwörth, Telefonnummer: 0906 788-316

Veranstaltungsort: Agentur für Arbeit Donauwörth, Berufsinformationszentrum, Zirgesheimer Str. 9, 86609 Donauwörth

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Vorschau:

18. Juli 2019, Online-Bewerbung

VdK fährt nach Wessobrunn und zum Staffelsee

Seinen diesjährigen Tagesausflug unternimmt der VdK-Ortsverband Wertingen am Samstag, 29. Juni, ins bayerische Oberland zum Kloster Wessobrunn im Pfaffenwinkel mit Besichtigung des Prälatensaaus und zur Schifffahrt auf dem Staffelsee. Infos und Anmeldung bis 20. Juni bei Vorsitzender Anita Wagner-Emmerlich, Telefon 08272/9945688. (fk)



Kinder als Kunsthandwerker

Anlässlich des Binswanger Kunsthandwerkermarkts am ersten Wochenende im Juli fanden kürzlich ganz besondere Schul- und Kindergarten tage statt: An zwei aufeinanderfolgenden Freitagen trafen sich alle Schul- und Kindergartenkinder, um zusammen künstlerisch und handwerklich tätig zu sein. Ziel ist es, mit einem eigenen Kinder-Kunsthandwerkermarkt aufzuwarten.

Die über 80 Kinder konnten aus insgesamt 17 Workshops auswählen und pro Vormittag jeweils einen oder zwei besuchen. Geleitet und betreut wurden diese zahlreichen Angebote von Erzieherinnen, Lehrkräften und auch einer Vielzahl engagierter Eltern.

Für jeden war etwas dabei: Angefangen von Laubsägearbeiten und dem Flechten von Weiden, über Arbeiten mit Holz, Beton, Farben, Perlen und den verschiedensten Naturmaterialien entstanden während der beiden Tage richtige Kunstwerke.

Ganz besonders wurde auch wieder das „Miteinander“ gepflegt: In völlig gemischten Altersgruppen

(3 bis 10 Jahre) arbeiteten die Kinder gemeinsam an ihren Werkstücken. So gab es kein „Das kann ich nicht!“ Denn stets fand sich ein Unterstützer und gemeinsam gelangen wunderschöne Dinge.

Wer neugierig geworden ist, den laden die Binswanger Kinder am Samstag, 6. Juli; ab 14 Uhr in den Garten der Kinderkrippe ein. Hier werden die kleinen und größeren Kunstwerke zugunsten des örtlichen Kindergartens und der Schule verkauft.

Text und Fotos:
Martina Bobinger



Frühstück mit geistlichem Impuls



Am 3. Juni hat der Pfarrgemeinderat ins Pfarrheim zu einem Frühstück mit geistlichem Impuls eingeladen. Rita Hilscher übernahm die Einstimmung. Nach einem kurzen Morgenlob erzählte sie den 20 Teilnehmern etwas über ihre Namenspatronin, die Hl. Rita aus Cascia, Italien. Außerdem erfuhren die Anwesenden interessante Begebenheiten aus dem Leben von Papst Johannes XXIII. Bevor sich alle bei einem reichhaltigen Frühstücksbüfett für den Tag stärken konnten, lasen sie gemeinsam noch „Nur für heute“ - die zehn Regeln der Gelassenheit (von Papst Johannes XXIII).

Gottesdienstsanzeiger

20. Juni **Fronleichnam**
18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
anschließend Fronleichnamsprozession
29. Juni 17 Uhr **Kinderkirchen-Abschlussfeier** der Pfarreiengemeinschaft
Treffpunkt: Schillinghaus Binswangen
30. Juni 9.30 Uhr Festgottesdienst zum **Patrozinium Mariä Heimsuchung** **Gottmannshofen**
8. Juli **Ulrichswallfahrt** nach Augsburg
21. Juli **Skapulierfest**
9.30 Uhr Festgottesdienst in der Kapelle mit Einführung der neuen Ministranten
und Verabschiedung der ausscheidenden Ministranten
musikalisch mitgestaltet vom Singkreis Binswangen
13 Uhr Rosenkranz in der Marienkapelle
13.30 Uhr Bruderschaftsandacht vor der Marienkapelle,
anschließend Prozession
15. August **Mariä Aufnahme in den Himmel**
19 Uhr Gottesdienst mit Kräuterweihe in der Marienkapelle
Vor dem Gottesdienst bietet der Gartenbauverein Kräuterbüschel zum Kauf an.
8. September **Fußwallfahrt nach Violau**
Abfahrt nach Zusamaltheim um 7.15 Uhr an der Schmiedabruck

Bitte beachten:

Aufgrund der neuen Gottesdienstordnung findet während der Sommerferien nur alle zwei Wochen eine Vorabendmesse am Samstag um 19 Uhr statt.

Vorankündigung:

Text/Foto: Gabi Fürbaß

5. Oktober 16 Uhr Tiersegnung auf dem Platz vor der Pfarrkirche St. Nikolaus

Neu:

Auf dem Familien- und Bildungsportal für den Landkreis Dillingen finden Sie interessante Informationen sowie Ansprechpartner in unserem Landkreis zu den Themen Gesundheit, Bildung und Familie:

www.familie-dillingen.de

„Oma so lieb, Opa so nett...“

Die Kinder aus Musikgarten und Bim&Bam begeistern Großeltern und Senioren

„Klopf klopf klopf – bist du schon da?“ Festlich gekleidet und mit strahlenden Augen begrüßten die Kinder aus Musikgarten und Bim&Bam mit diesem Lied ihre Konzertgäste.



Denn die jüngsten Aktiven des Musikvereins Binswangen e.V. haben ihre Großeltern und Senioren zum Kinderkonzert ins Schillinghaus geladen, um mit ihnen gemeinsam zu singen und zu musizieren. Und sie sind alle gekommen, die Omas und Opas und natürlich auch alle Mamas und Papas, voll freudiger Erwartung, was wohl auf sie zukommen mag.



Aber auch Vorsitzender Roland Wagner, 2. Vorsitzende Martina

Kraus sowie Ehrenvorsitzender Konrad Bühler wollten sich dieses Konzertereignis der besonderen



Art nicht entgehen lassen.

So war das frühlinghaft dekorierte Schillinghaus ziemlich schnell bis auf den letzten Platz gefüllt und an die 100 Gäste erlebten in einem familiären Ambiente eine musikalische Stunde voller Heiterkeit und Frohsinn.

Voller Stolz präsentierten die kleinen Musiker zusammen mit ihren Eltern, was sie in den wöchentlichen Musikstunden bei ihrer musikalischen Leiterin Erika Heindel



alles gelernt und geübt haben.

Der Früherzieherin liegt es nämlich besonders am Herzen, alte Volkslieder, die eben auch schon Oma und Opa in ihrer Kindheit gelernt haben, zu bewahren und weiterzuvermitteln. Und so wurde zu „Alle Vögel sind schon da“, „Ringel, rin-



gel Reihen“, „Du, du, liegst mir im Herzen“ oder auch „Kikerikiki“ gesungen, getanzt und gelacht. Bei „Oma so lieb, Oma so nett“ von Heintje, das kurzerhand auch auf den Opa umgedichtet wurde, wurde dann von einigen Omas und



Opas noch heimlich die ein oder andere Freudenträne verdrückt.

Dass Musizieren nicht nur glücklich, sondern vor allem auch hungrig macht, das weiß bereits jedes Kind. Deshalb gab es nach der erfolgreichen Aufführung für alle Akteure und Gäste eine leckere Brotzeit. Die Mamas der Musikkin- der spendeten dazu großzügig Salate.

Nach diesem gelungenen Nachmittag waren sich alle einig: Wir kommen wieder, wenn es heißt: „Kleine musizieren für Große im Schillinghaus in Binswangen.“

Blasmusik klingt so...

... am **Samstag, 17. August, und Sonntag, 18. August**, auf dem Dorfplatz. Unter diesem Motto lädt die Binswanger Banzger Blosn alle Freunde der Blasmusik ganz herzlich zu einem böhmischen Musik-Wochenende mit romantischem Flair ein.

Für beste Stimmung und Unterhaltung sorgt am **Samstag ab 18.30 Uhr** der Musikverein Westendorf, gefolgt von den „Böhmischen Sieben“ aus Schmiechen. Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend natürlich bestens gesorgt. Am **Sonntag ab 10 Uhr** spielt zum Frühschoppen und Mittagstisch bei feiner Grillsau mit Kartoffelsalat die Binswanger Banzger Blosn auf. Auch die Kinder kommen voll auf ihre Kosten, denn für sie wird es eine Hüpfburg zum Toben und Spielen geben.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, da ein Zelt sowohl für Schatten als auch Regenschutz sorgen wird. Der Eintritt ist frei. Die Binswanger Musiker freuen sich auf zahlreiche Besucher und wünschen schon jetzt angenehme musikalische Stunden im stimmungsvollen Ambiente des Binswanger Dorfplatzes.

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen - Gratulation an die jungen Musiker!

Es war ein schöner und erfolgreicher Tag für die rund 40 Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle des Musikvereins Binswangen e.V. Denn beim Wertungsspiel in Rammingen im Bezirk 10 des Allgäu Schwäbischen Musikbundes erspielten sie in der Unterstufe unter der Leitung von Dirigent Christoph Günzel einen „ausgezeichneten Erfolg“. Die drei Wertungsrichter unter dem Vorsitz von Josef Langenwalter waren vom hervorragenden Vortrag der beiden Selbstwahlstücke „A New Day Dawning“ und „Sway“ sehr überzeugt und vergaben von insgesamt 100 möglichen stolze 93,2 Punkte. Dies bedeutete die dritthöchste Wertung an diesem Wochenende. Dirigent Christoph Günzel und Vorsitzender Roland Wagner freuten sich sehr über das gute Ergebnis und ermunterten ihre jungen Musiker, musikalisch am Ball zu bleiben und konzentriert weiter zu machen.



Getreu dem Motto „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ ging es dann entsprechend gut gelaunt in den Skyline Park von Bad Wörishofen. Hier konnten die Kinder und Jugendlichen bei herrlichem Sonnenschein die verschiedenen Fahrgeschäfte genießen. Die ganz Mutigen ließen sich dann vor Begeisterung in den Himmel katapultieren. Die weniger Couragierten nahmen mit dem Riesenrad oder der Geisterbahn Vorlieb.
Texte/Fotos. Musikverein/Julia Schachner



Aktion

„Binswangen für Binswanger“

Ratsmitglied Reiner Bühler berichtet in der Juni-Sitzung von einer kürzlich abgehaltenen Sitzung des Heimatvereins. Unter der Organisation des Friedens- und Heimatvereins soll am Sonntag, 18. August, die Aktion „Binswangen für Binswanger“ stattfinden. Dazu werden alle Neubürger eingeladen, die Ge-

meinde mit ihren Sehenswürdigkeiten aber auch Institutionen näher kennen zu lernen (geführte Besichtigungen der Denkmäler, Friedhofskapelle, Synagoge, Kindergartenbesichtigung usw.). Zum Abschluss wird die Aktion auf dem Dorfplatz bei der Veranstaltung „Blasmusik klingt so“ des Musikvereins mit einem gemütlichen Zusammensein den Ausklang finden.

Als kleiner Anreiz soll den Einladungen ein Bewirtungsgutschein in Höhe von 2,50 Euro pro Person beigelegt werden. Gemeinderat Bühler bittet die Gemeinde hierbei um eine finanzielle Unterstützung.

Der Gemeinderat begrüßt diese Aktion und spricht sich für die Übernahme der Kosten für die Bewirtungsgutscheine aus.

Fahrt zur Landesgartenschau

Dieses Jahr fahren die Gartenbauvereine Binswangen und Zusamaltheim wieder gemeinsam zur Landesgartenschau, die in Wassertrüdingen stattfindet. Der Termin ist Sonntag, 28. Juli. Abfahrt in Binswangen ist um 8.45 Uhr an der Bushaltestelle an der Hauptstraße. Anmeldeabschluss ist der 29. Juni, auch Nichtmitglieder dürfen gerne mitfahren. Weitere Infos und Anmeldung bei Manuela Rigel, Tel. 641951 oder 0176/72548851.

Festliches Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Nikolaus

Am Sonntag, 14. Juli, lädt das Große Blasorchester des Musikvereins Binswangen ganz herzlich zu einem festlichen Kirchenkonzert in die Pfarrkirche St. Nikolaus ein. Beginn ist um 18 Uhr.

Auf dem Programm steht ein vielfältiges Repertoire an feierlicher Musik wie die Choralphantasie „Sankt Cäcilia“ oder „Cantus Jubilante“ von David Shaffer. Aber auch moderne Klänge kommen an diesem Abend zum Tragen. So dürfen sich die Zuhörer bei Martin Scharnagls „Mountain Wind“ – „Bergwind“, auf ein musikalisches Lüftchen der besonders angenehmen Art freuen. Auch klassische Musik in neuem Gewand wird zu hören sein. Besondere Höhepunkte an diesem Konzertabend sind zum einen das dreisätzige Werk „The Hammer of Asgard“ von David Marlett und zum anderen das Hornkonzert in Es-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart. Ihren großen Auftritt als Solistin hat dabei Leonie Grenz am Waldhorn. Alle Freunde der Musik sind herzlich zu diesem Kirchenkonzert eingeladen! Der Eintritt ist frei!

Fischerfest

Am Samstag, 27. Juli, findet das alljährliche Fischerfest statt. Der Fischerverein lädt Jung und Alt ab 19 Uhr auf den Dorfplatz ein. Es gibt Steckerlfisch, Backfisch, Salat mit geräuchertem Fisch und weitere Schmankerl, sowie eine Weinbar. Zur Unterhaltung spielt die Banzger Blosn.

Musikverein lädt zum „Musikluft-Schnuppern“ ein

Hört Ihr Kind auch gerne Musik oder singt und tanzt für sein Leben gerne? Möchte es vielleicht sogar ein Instrument erlernen? Dann bietet der Musikverein Binswangen e.V. Kindern, allein oder gemeinsam mit den Eltern, die Möglichkeit erste musikalische 'Gehversuche' zu machen und lädt deshalb zum **großen Info- und Schnupperabend am Mittwoch, 26. Juni um 17.30 Uhr ins Schillinghaus ein.**

An diesem Abend informiert Früherzieherin Erika Heindel über ihre Fächer **Blockflöte, Musikgarten, Musikalische Früherziehung, Bim und Bam fangen an, Kreativer Kindertanz und Rhythmik** vor. Gleichmaßen wird auch die Ausbildung an einem **Blech-, Holz- oder Schlaginstrument** ausführlich vorgestellt.

Der **Musikgarten** richtet sich vor allem an Kleinkinder ab 1 ½ bis circa 3 Jahren. Der Musikgarten fördert ganz gezielt das Sprech- und Hörverhalten und vertieft die Eltern-Kind-Beziehung.

Bim und Bam fangen an ist ein Eltern-Kind-Programm und schließt die Lücke zwischen Musikgarten und Musikalischer Früherziehung.

Musikalische Früherziehung, Rhythmik und Kreativer Kindertanz sind für Kinder von circa 4 bis 6 Jahren geeignet. Hierbei werden Rhythmus, Sprache und Gehör geschult sowie musikalisches Grundwissen vermittelt. Dadurch erleichtern Sie ihrem Kind die weitere musikalische Ausbildung z.B. an einem Blasinstrument erheblich.

In Sachen **Blas- und Schlaginstrumente** können interessierte Kinder (ab Grundschulalter) und Jugendliche, aber auch Erwachsene, an diesem Schnupperabend die verschiedenen Instrumente ausprobieren und sich mit den anwesenden Musikern austauschen. Es sind auch die Ausbilder anwesend, beantworten Fragen und geben Tipps.

Alle Musikbegeisterten sind herzlich eingeladen.

Friedens- und Heimatverein

Der Satzungszweck des Friedens- und Heimatvereins wird verwirklicht durch die Erhaltung der Ehrenmale für Kriegsoffer und den Schutz des Andenkens der Gefallenen.

Aus diesem Grund sucht der Friedens- und Heimatverein nach Dokumenten, die von unseren Kriegsoffern, gefallenen und vermissten Soldaten Zeugnis geben. Dies wären zum Beispiel Gebetsandenken oder auch Feldposteinschreiben, in denen damals die Angehörigen vom Tod ihres Sohnes, Vaters oder auch Ehegatten informiert wurden.

Diese wichtigen Unterlagen würde der Verein gerne digitalisieren, um sie für nachfolgende Generationen zu bewahren. Wer also solche Dokumente hat, möge sich doch bitte bei **Roland Karl, Telefon 4576**, melden.

Selbstverständlich bekommt jeder seine Originale unversehrt zurück.


Auf dem Gebetsandenken von 1944 ist Ludwig Wegner zu sehen. Er wurde im April 1944 auf der Krim durch Granatsplitter getötet. Er durfte gerade mal 20 Jahre alt werden!




Text/Repro: Roland Karl

Kosmetikstudio

- AUSZEIT -
abschalten * entspannen * erholen




Katrin Schneider
- Kosmetikerin -
Friedhofstraße 12 * 86637 Binswangen * 08272 / 642517
Mobil: 0174 / 3442011

abschalten - entspannen - erholen

In ihrem Kosmetikstudio bietet Katrin Schneider in der Friedhofstraße 12 eine Auszeit an, zum Abschalten, Entspannen und Erholen.

Ihr Angebot umfasst:

- * Gesichts-, Hals- und Dekolletebehandlung, mit Reinigung, Peeling, Bedampfung, Ausreinigen, Augenbrauenkorrektur, Massage und Packung.
- * Wimpern färben
- * Augenbrauen färben
- * Augenbrauenkorrektur
- * Haarentfernung mit Warmwachs
- * Tages-, Abend- und Braut-Make-Up
- * Maniküre
- * Hand-, Gesichts- und Rückenmassage, jeweils 20 Minuten

Termine nach Vereinbarung, auch Gutscheine sind erhältlich

Telefon 08272/642517
Mobil 0174/3442011



Der **Binswanger Fahrradausflug** führte die Teilnehmer Anfang Juni auf ihrem Zweirad von Weilheim (Obb.) an der Ammer entlang nach Peiting. Dort stärkte sich die Truppe in der „Zechenschenke“ für die Weiterfahrt nach Unterammergau. Da es das Wetter gut mit den Radlern meinte, kamen diese auf dem Radweg in die Ammergauer Alpen ins Schwitzen. Am Ziel angekommen, gab es noch eine wohlverdiente Einkehr in der Steckenberg-Alm, bevor man wieder mit Bus und Fahrradanhänger, vielen landschaftlichen Eindrücken sowie zahlreichen Kilometern in den Beinen, die Heimreise antrat.

Text/Fotos: Thomas Schmalz

Viel Freude hatten die Kleinen vom Kindergarten, als sie mit Lydia Köchl vom Gartenbauverein Sonnenblumenkerne einpflanzen durften. Nun sind sie gespannt, was denn so wächst in dem kleinen Topf, den

sie selbst bemalt haben. Außerdem haben sie auch noch Blumensamen für daheim mitbekommen. Viel Spaß beim Beobachten! *Fotos: Lydia Köchl*



Herausgeber des Gemeindeblatts:**Gemeinde Binswangen**Mitglied der VG Wertingen,
Hauptstr. 22

86637 Binswangen

Tel. 08272/2591

eMail:

gemeinde@binswangen.de

www.binswangen.de

Amtsstunden**des Bürgermeisters:**

Montag 8 – 9 Uhr

Donnerstag 18 – 20 Uhr

Impressum (V.i.S.d.P.):

Anton Winkler, Brigitte Bunk,

Dr. Hermann Berwe,

Alexander Gump

Redaktion und Layout:

Brigitte Bunk, Gabi Fürbaß

Druck:

Friegl-Druck

Beiträge bitte an

Brigitte Bunk, Im Gässle 4,

Binswangen, Tel. 64 15 72

E-Mail:

binswangenbbk@gmx.de

Abgabeschluss für die nächste Ausgabe ist am 4. August, Verteilung ab 12. August

Fundsachen können während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei abgeholt werden

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

(europaweit, aus jedem Netz ohne Vorwahl)

Wasserzweckverband**Kugelberggruppe 08272/4985**

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst St. Elisabeth

Telefon 09071/7057414

Ev. Bethlehemgemeinde,

Tel. 08272/2446

Kath. Pfarramt St. Martin,

Tel. 08272/2053

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung
Donnerstag	20.06.	18.00	Fronleichnams-Godie, anschl. Prozession
Samstag	22.06.	16.00	Königsfischen am Gemeindeweiher
Sonntag	23.06.	10.00	Banzger Blossn auf dem Gartenfest in Blindheim
Sonntag	23.06.	14.00	Awo-Kaffeekränzle im ehem. Musikheim im Gäßle
Mittwoch	26.06.	17.30	Schnuppertag des Musikvereins im Schillinghaus
Samstag	29.06.	17.00	Kinder-Kirchen-Fest der Pfarreiengemeinschaft
Samstag	29.06.	19.00	abgesagt: Popcorns im Interconti
Dienstag	02.07.	19.30	Gemeinderatssitzung in der Gemeindekanzlei
Samstag	06.07.	13.00	Kunsthändlermarkt rund um Schule und Kirche
Sonntag	07.07.	08.00	Probentag für Carmen mit den Sängern i.d. Halle
Samstag	13.07.	10.00	Jedermannturnier der Tennisabteilung des TSV
Sonntag	14.07.	18.00	Kirchenkonzert des Großen Blasorchesters Pfarrkirche St. Nikolaus
Dienstag	16.07.	18.00	Jugendausbildung: Schülervorspiel in der Synagoge
Samstag	20.07.	09.00	Bläserprüfung D1/D2
Samstag	20.07.	18.00	Brunnenfest an der Schmiedabruck
Sonntag	21.07.	09.30	Festgottesdienst zum Skapulerfest in der Marienkapelle, 13.30 Uhr Andacht mit anschl. Prozession
Dienstag	23.07.	19.30	Gemeinderatssitzung in der Gemeindekanzlei
Samstag	27.07.	09.00	Altpapiersammlung Heimatverein
Samstag	27.07.	19.00	Fischerfest am Dorfplatz
Sonntag	28.07.	08.45	Fahrt zur Landesgartenschau Wassertrüdingen
Sonntag	28.07.	14.00	Awo-Kaffeekränzle im ehem. Musikheim
Samstag	03.08.	17.00	Saisonöffnung TSV Binswangen - TSV Unterthürheim
Fr - So	08. -	10.08.	Stadtfest Wertingen
Sa - So	17. -	18.08.	Blasmusik klingt so auf dem Dorfplatz

Wir gratulieren den Frohsinn-Schützen zum Aufstieg in die Schwabenliga!

Im vergangenen Jahr stiegen die Luftgewehrschützen aus Binswangen von der Bezirksliga in die Bezirksoberliga auf. Dort erreichten sie auf Anhieb in der Gruppe Nord

den ersten Platz und schossen somit im Aufstiegskampf zur Schwabenliga mit. Im Aufstiegskampf erreichten sie den 3. Platz und steigen somit in die Schwabenliga auf. Für die Frohsinn-Schützen schossen im Aufstiegskampf in Leipheim Martin Schwarzbart 387 Ringe, Jürgen Rehm 385 Ringe, Annika Wiedemann 384 Ringe, Christian Bühler 378 Ringe und Alexander Lachenmayr 375 Ringe.



Unser Gemeindeblatt gibt's auch unter
www.binswangen.de

Ihr habt einen Beitrag für unsere Homepage?

Schickt eine E-Mail an binswangenbbk@gmx.de

Herzlich willkommen in Binswangen

3. April - Paula Ehrenreich, Am Kirchle 4

11. April - Andreas Winkler, Kugelbergweg 3

21. April - Matteo Hutta, Am Kirchle 2